



Bibelinput von A-Z

	Beschreibung	Hilfsmittel
Schritt 1 Vorbereitungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sich Gedanken zum Zielpublikum machen (Alter, Gruppengrösse, Hintergrund, Prägung, etc.). 2. Eine altersgerechte Textauswahl treffen (Föschli, Jungschli, Teenies, Erwachsene). 3. Berücksichtigen der Gegebenheiten (verfügbaren Zeit, MitleiterInnen, Ort, Infrastruktur, Hilfsmittel, etc.). 4. Frühzeitig Informationsmittel Beschaffen (Bibel, Bücher, Lexikon, etc.). <p>Tipp: Wenn du bereits jetzt tolle Ideen zur Umsetzung hast, schreibe sie auf. Zuerst sollte aber die Kernaussage gefunden werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bibel(n)
Schritt 2 Textarbeit	<ol style="list-style-type: none"> 1. Für die Vorbereitungen des Input beten. 2. Den Text kennenlernen. Dazu mehrfach durchlesen. Ebenso unterschiedliche Bibelübersetzungen verwenden. Sich beim Durchlesen Personen, Orte, Zeiten, Ablauf und Begriffe im Arbeitsblatt POZAB notieren. 3. Fragen an den POZAB stellen (Frageblatt als Hilfe) und aufschreiben. 4. Die wichtigsten Fragen anhand von Lexikon, Atlas, Bibel, Kommentare, etc. beantworten. 5. Fortlaufend Erkenntnisse/Entdeckungen im Blatt Kernaussage notieren. <p>Tipp: Wenn dir das Fragestellen über den Kopf wächst, setze ein paar Schwerpunkte die du hinterfragen und beantworten möchtest.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bibel(n) • Blatt: POZAB • Blatt: Frageblatt • Blatt: Kernaussage • Atlas, Lexikon, Bibel-Software, Internet
Schritt 3 Kernaussage	<ol style="list-style-type: none"> 1. Blatt Kernaussage mit Erkenntnissen ergänzen. 2. Aussagen die die Bibel macht notieren. 3. 1-2 Erkenntnisse auswählen. 4. Eine erste Aussage formulieren. 5. Die Kernaussage Publikumsgerecht formulieren (auf Schweizerdeutsch). 6. Beispiele suchen und einen Lebensbezug herstellen. <p>Tipp: Achte darauf nicht in jedem Input die gleichen Kernaussagen zu bringen. Gott ist soo vielfältig!</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Blatt: Kernaussage
Schritt 4 Programmablauf	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Text sinnvoll strukturieren. Dazu den Input in eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss einteilen. 2. Auf roten Faden durch den Input achten. 3. Höhepunkt des Inputs nach etwa 2/3 der Zeit. 4. Methoden für den Input auswählen. 5. Vertiefungsmöglichkeiten einbauen. <p>Tipp: Probiere neue Methoden aus, damit wird der Input noch abwechslungsreicher. Auch lassen sich verschiedene Methoden prima kombinieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Blatt: Programmablauf
Schritt 5 Detailplanung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einleitung, Hauptteil, Schluss und Vertiefung detailliert ausarbeiten. 2. Text formulieren und ausschreiben. 3. Eine Materialliste erstellen. 4. Material und Hilfsmittel zur methodischen Umsetzung organisieren. 5. Wenn nötige einen Spick vorbereiten. <p>Tipp: Je detaillierter du die Detailplanung machst, desto mehr verinnerlichst du die Inhalte, wodurch du den Input noch bestimmter vermitteln kannst.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Blatt: Programmablauf
Schritt 6 Vorbereiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Vortragen des Inputs üben. 2. Wenn nötig Rollenspiele üben. 3. Material bereitstellen. <p>Tipp: Verzichte nicht auf das Üben! Besonders für wenig Routinierte lohnt es sich auch hierfür Zeit zu investieren. Bestimmt findest du jemand der dir zuhört.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Blatt: Programmablauf • Spick • Div. Material

Meine Erkenntnisse und Entdeckungen im Bibeltext

Aussagen im Bibeltext

Kernaussage 1

Meine Entdeckung/Erkenntnis

Aussage der Bibel

Kernaussage (schweizerdeutsch)

Beispiele aus dem Leben

Kernaussage 2

Meine Entdeckung/Erkenntnis

Aussage der Bibel

Kernaussage (schweizerdeutsch)

Beispiele aus dem Leben

Personen

Welche Personen kommen im Text vor? Was erfährst du über sie?

Ort

Was verrät dir der Text über: Ortschaft, Land, Gelände, Strassen, Gewässer, Klima, etc.?

Zeit

Welche Jahreszeiten, Wochentage oder Tageszeiten kommen im Text vor? Was sagt die Geschichte über das Weltgeschehen, die Politik oder den biblischen Heilsplan aus?

Ablauf

Zusammenfassung des Textes. Was geschieht vor und nach der Geschichte? Gibt es in der Bibel Parallelstellen?

Begriffe

Welche zentralen Begriffe kommen im Text vor? Sind sie für das Publikum verständlich?

Weiter Notizen



Personen

Beziehung zu Gott

- Glaubt die Person an Gott?
- Wie erfuhr die Person von Gott?
- Wie sieht die Beziehung der Person zu Gott aus?
- Wie kommuniziert die Person mit Gott?
- Was erlebt die Person mit Gott in diesem Text?
- Woran glaubt die Person?
- Was für Konsequenzen hat das für ihr Leben?

Gesellschaft

- Was für eine Stellung hat die Person in der Gesellschaft?
- Was für ein Verhältnis hat sie zu den Mitbürgern?
- Wird die Person geachtet oder verachtet? Wieso?

Beziehungen

- Wer sind die Freunde der Person?
- Wer sind Feinde der Person?

Charakter

- Wer ist die Person?
- Was sind ihre Wesenszüge?
- Ist die Person ein gutes oder schlechtes Vorbild?

Lebensgeschichte

- Was wissen wir über die Lebensgeschichte der Person?
- Gibt es andere Bibelstellen, wo über sie berichtet wird?
- Ist im Leben der Person eine (positive/negative) Entwicklung sichtbar?

Familiäres Umfeld

- Grosseltern, Vater, Mutter?
- Geschwister: Wie viele? Ihre Rollen?
- Ehepartner?
- Eigene Kinder?
- Häusliches Umfeld:
- Wie wohnt die Person?
- Wie sieht ihr Alltag aus?

Ort

- Ortschaft: Lage, Höhe über Meer, Verkehrsachsen, Befestigung, Einwohner, Grösse, Ausgrabungen...
- Land: Grenzverlauf, Nachbarländer, Grenzbefestigung...
- Gelände: Hügel, Täler, Ebenen, Pässe, Gebirge, Wüste...
- Strassen: Distanzen, Höhenunterschiede, Strecken, Befahrbarkeit, Geschwindigkeit...
- Gewässer: Flüsse, Seen, Wadis, Lage, Grösse, Verlauf...
- Klima: Jahreszeit, Temperatur, Feuchtigkeit...

Zeit

- Heilsgeschichtlich - wann fand das Ereignis statt? Altes oder neues Testament?
- Politisch / geschichtlich: Wer war herrschende Weltmacht? Allgemeine politische Lage (Konflikte, Könige, Kriege)?
- Zeiten: Tageszeiten, Wochentage, Feste, Jahreszeit, ...

Ablauf

- Was ist die Vorgeschichte? Was für einen Zusammenhang hat sie mit meinem Text?
- Was kommt danach? Was für einen Zusammenhang hat dies mit meinem Text?
- Versuche eine Szenengliederung der ganzen Geschichte (logische Szenen, wie in einem Theaterstück).

Begriffe

- Welche Begriffe verstehe ich nicht?
- Welche Begriffe werden die Kinder nicht verstehen?
- Kommen abstrakte Begriffe vor (Sünde, Heil, Gnade, Rettung,...)?
- Können die Kinder diese abstrakten Begriffe verstehen? Wie kann ich sie erklären?



Thema:		Bibeltext:	
Publikum:		Zeit, Datum:	
Ort:		Bemerkungen:	

Kernaussage:

Grobaufbau

1. Einstieg		Methode
2. Hauptteil		Methode
3. Schluss		Methode
4. Vertiefung		Methode